



Nummer

Freitag,

9.

10. Jenner 1817.

Ein Scherz, und tausend Folgen.

(Fortsetzung.)

Bei Tische saß Rose wieder neben Agnes. Letztere hatte etwas roth geweinte Augen, sprach aber viel, und nur ausschließlich mit Rose, und ließ ihre Hand willig in der seinen, als er sie einigemal an seine Lippen drückte.

Ich war des Amtsraths Nachbar; um uns saßen mehrere lustige junge Leute, unter ihnen der Fürst. Die liebenswürdige Fürstin war, wie ich nachher erfuhr, während ich mit dem Amtsrath meine Geschäfte abgemacht hatte, bei Agnes auf dem Zimmer gewesen, und hatte, mit ihrer einzigen Art, die Herzen der Menschen zu gewinnen, Agnes so viel Gutes von dem jungen Rose vorgeschwagt, seine voreilige Aeußerung gegen den Erbprinzen so zu entschuldigen gewußt, und die Seligkeit, in die ihn die Bekanntschaft mit Agnes gezaubert, so lebendig geschildert, daß Agnes, wie ich merkte, über ihren Nachbar ganz andere Ansichten zu bekommen anfing, als ihr Vater vorhin über ihn geäußert hatte.

„Wer ist denn der, neben meiner Tochter?“ fragte der Alte mich heimlich ins Ohr.

Ich biß in das eben zu mir genommene Stückchen Rehpastete, um nur nicht geradezu vor Lachen auszuplazen, und erwiederte, daß ich den Herrn nicht kenne.

„Es scheint ein recht hübscher Mann zu seyn,“ brummelte der Alte mir leise zu, und ich goß ein Glas köstlichen Clos de Vougeot hinunter, um dem wiederkehrenden Anfall meiner Lachlust schnell zu begegnen.

Der Fürst, dessen Koch zum Abendbrod mehr Zeit gehabt hatte, als zum Mittagessen, ließ ganz herrlich auftragen und der Amtsrath hieb wacker ein; vorzüglich aber mundeten ihm der alte Chambertin, der Romané Conti, der Clos Morgeot, der Bordeaux la fitte, der Grenache, der Alicante, der Pacaret und Gott weiß, wie die Sorten alle hießen, die der Wirth jetzt zum Besten gab, weil, wie er sagte, ein Familienfest heut bei ihm gefeiert werde.

„Kapitaler Mann, der Wirth,“ raunte mir der Amtsrath in das Ohr; „gar kein Vergleich mit dem aus dem schwarzen Esel. Trinken Sie, Freund, es kostet nichts; der närrische Kerl tractirt, wie Sie hören.“

Der junge Fürst erreichte seine Absicht, einen fröhlichen Zirkel um sich zu sehen, in vollstem Umfange. Die Tafelrunde ward sehr lebendig, und der Sikern, dessen Pfropfe jetzt bis an die hohen Plafonds flogen, hob den Geist der Gesellschaft in die rosenen Regionen, in welchen die himmlischen Horen, die Freude und den Scherz tanzend umschweben.

Papa Amtsrath zerfloß in Fröhlichkeit und Lust; er schmatzte den prächtigen Wirth ab, und hätte die